



Die SCB-Dampflokomotive F 3 Nr. 41 wurde im Jahre 1901 von der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur SLM für die Schweizerische Centralbahn SCB gebaut.

Im Jahre 1902 ging auch diese Lokomotive in den Rollmaterialbestand der soeben gegründeten Schweizerischen Bundesbahnen SBB über und erhielt die neue Bezeichnung E 3/3 8410.

Nach der Reorganisation der SBB-Kreise im Jahre 1923 wurde sie dem neuen SBB-Kreis II (Luzern) zugeteilt und blieb vorwiegend auf der angestammten SCB-Strecke zwischen Basel, Olten, Bern und Luzern im Einsatz.

Ab 1941 war sie im Eisenwerk von Moos AG in Emmenbrücke LU bis zuletzt als Werklokomotive Nr. 3 im Rangiereinsatz.

Nach ihrer definitiven Ausrangierung im Jahre 1972 ging die Lokomotive SCB 41 in Privatbesitz über und war während Jahren auf diversen Industriearealen abgestellt.

Auf meine Initiative www.pascaltroller.ch und im Hinblick auf die Beschaffung der finanziellen Mittel für die Revision ist die Dampflokomotive zurzeit auf dem Areal der ehemaligen von Moos AG in Emmenbrücke LU eingestellt und konserviert.

Durch die Realisierung dieses Projektes in Zusammenarbeit mit dem Verkehrshaus der Schweiz besteht die wohl **letzte Gelegenheit**, mit der Dampflokomotive SCB 41 die **einzige** noch existierende, von der SLM Winterthur für die Schweizerische Centralbahn SCB gebaute Lokomotive und somit ein **einmaliger Verkehrszeuge** aus der Zeit der Industrialisierung unseres Landes der Nachwelt zu erhalten.

Aufgrund ihrer historischen Bedeutung wird die SCB 41 in die nationale Sammlung des Verkehrshauses der Schweiz in Luzern aufgenommen.

Nach erfolgter Revision durch die Rhätische Bahn RhB in Zusammenarbeit mit der Dampfgruppe OeBB wird die SCB-Dampflokomotive 41 abwechslungsweise im Verkehrshaus der Schweiz und in ihren Heimatkantonen Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Luzern und Solothurn im Rahmen von öffentlichen Publikumsfahrten anzutreffen sein.